

Ute Clement: „Kon-Fusionen. Über den Umgang mit interkulturellen Business-Situationen“,

Carl Auer Verlag, Heidelberg, 2011, 150 Seiten, € EUR 29,--
ISBN: 978-3-89670-767-3

Die meisten Bücher, die sich mit interkulturellen Themen auseinandersetzen, konzentrieren sich in erster Linie darauf, Verhaltensempfehlungen in Form von „Dos and Don'ts“ abzugeben. Die Autorin des vorliegenden Bandes geht erfreulicherweise andere Wege und bietet unter Verwendung eines systemisch-interkulturellen Ansatzes ein Metamodell als Navigationshilfe für interkulturelle Situationen im Geschäftsalltag an.

Es werden unter anderem nicht nur nationale Unterschiede zum Thema gemacht sondern die generelle Wichtigkeit von Leitdifferenzen für kulturelle Unterschiede hervorgehoben. Es finden sich sowohl zahlreiche „Haltegriffe“ für unsichere interkulturelle Situationen, als auch Interventionsbeispiele für Beratung und Training. Dabei verknüpft die Autorin in humorvoller und kurzatmiger Art und Weise die wichtigsten Theorieangebote mit Praxisfällen. Allerdings werden keine Fallbeispiele langatmig ausgebreitet, sondern Vignetten aus dem Alltag von Organisationen in Form von Darstellungen, Anekdoten und humorvollen Beispielen dargestellt.

Das Buch ist sehr flüssig und verständlich geschrieben - im Englischen würde man es als „good read“ bezeichnen. Meiner Meinung nach ist es eine ideale Lektüre für interkulturell tätige Manager und BeraterInnen. Die Lektüre hat mir persönlich sehr viel Freude und Spaß bereitet.

Gerhard P. Krejci, erschienen in „Zeitschrift für Organisationsentwicklung“ 1/2012